

Audiokurzbeitrag:

Anlage in Fremdwährungen: Stärkerer Euro sorgt für geringe Renditen

Durch das anhaltend niedrige Zinsniveau sind derzeit viele Menschen auf der Suche nach rentablen Geldanlagen. So mancher Sparer lässt sich womöglich dazu verlocken, sein Geld in andere Währungen anzulegen. Denn das verspricht hohe Zinsen. Der Bankenverband in Berlin rät bei einer solchen Anlage aber zur Vorsicht. Sobald der Euro gegenüber der anderen Währung an Wert gewinnt, sind die Zinsvorteile durch die Wechselkurse schnell hinfällig. Sogar Verluste sind möglich. Sparer sollten deshalb nicht nur auf die höheren Zinsen schauen, die in anderen Währungen zu erzielen sind. Zwar können Fremdwährungen grundsätzlich eine gute Ergänzung in einem Anlagemix sein. Anleger sollten dafür aber eine gewisse Risikobereitschaft mitbringen.

Länge: 0'57